



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Leidersbach mit den Ortsteilen Ebersbach, Leidersbach, Roßbach und Volkersbrunn

Heft Nr. 27

7. Juli 2017

Hausadresse:

Gemeinde Leidersbach
Hauptstraße 123
63849 Leidersbach

Telefon: (0 60 28) 97 41-0

Telefax: (0 60 28) 38 17

E-Mail: gemeinde@leidersbach.de

Allgemeiner Parteienverkehr:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

Mittwoch 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung



Heimatfest im Grund



Liebe Gäste, liebe Einwohner der Grundgemeinde!

Manchmal merken wir erst, wenn etwas plötzlich nicht mehr da ist, was uns dann fehlt, was wir vorher gar nicht so geschätzt haben. Das kann so bei einem lieben Menschen, oder einem wichtigen Gegenstand des täglichen Gebrauchs oder unserer Heimat sein. Und unsere Heimat, das ist nicht nur der vertraute „Hutzelgrund“, das ist die frische Luft, das gute Wasser, die herrliche Fernsicht und die liebenswerten Menschen. Die begegnen uns bei Musik und Gesang, bei Sport und Freizeit in Freud und Leid – das ist Heimat!

Lasst uns dieses Glück miteinander feiern und genießen.

In diesem Jahr organisieren die Vereine des Ortsteiles Volkersbrunn unser Heimatfest.

Durch den Reinerlös wird die Umgestaltung des Umfeldes der St. Rochuskirche und die Jugendarbeit unterstützt.

So wünschen wir Ihnen interessante Begegnungen und ein beglückendes Miteinander auf unserem Heimatfest 2017.

Matthias Wolf
2. Bürgermeister

Martin Wissel
Pfarrer

Axel Bodsch
Vereinsring Volkersbrunn

Offener Bücherschrank – Neues Service-Angebot der Gemeinde und der Bücherei Leidersbach

Mit unserem neu eingerichteten offenen Bücherschrank möchten wir neben unserem Angebot in der Bücherei Menschen bewegen, ihr Lesevergnügen zu teilen und weiter zu verbreiten. Zugleich soll unter dem Motto: „Bücher nehmen geben oder tauschen“ eine Einladung ausgesprochen werden, das Erlebnis Lesen für sich neu oder wieder zu entdecken. Wir wünschen allen Nutzern pures Lesevergnügen!

Für die Nutzung des Bücherschranks ergeben sich Regeln, die es zu beachten gibt:
Wie funktioniert der „Öffentliche Bücherschrank“?

Die Idee:

- Ihr Buch für neue Leserinnen und Leser!
- Immer geöffnet – sommers wie winters
- Für Erwachsene und Kinder
- Kostenlos und ohne Registrierung!



Hinweise zur Nutzung des Bücherschranks:

- Sie können Bücher, denen Sie noch neue Leser wünschen, in den Schrank stellen. (Mit einem Vermerk „Bücherspende“ oder „kein Verkauf“ verhindern Sie zusätzlich einen kommerziellen Weiterverkauf!)
- Sie können sich Bücher, die Sie selbst lesen möchten, mitnehmen. **Kein Weiterverkauf!**
- Sie stellen **keine „Ladenhüter“** bzw. Werbeschriften kommerzieller, politischer bzw. religiöser Art ein.
Das gilt auch für Lexika, wissenschaftliche Fachliteratur, Musik-Kassetten.
- Größere Bücherbestände bitte hier nicht „entsorgen“!
- Sie achten ein wenig auf die Ordnung im Schrank und vor allem darauf, dass die Tür geschlossen bleibt!

Helfen Sie mit, dass der „Öffentliche Bücherschrank“ für alle Bürgerinnen und Bürger da ist!

Kontakt: Bücherei Leidersbach, regina.kempff@leidersbach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Fahren Sie mit dem Bus
innerhalb von Leidersbach einfache Fahrt 0,50 €, Tageskarte 1,- €**

Bekanntmachung

**über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des ersten Bürgermeisters
in der Gemeinde Leidersbach, Landkreis Miltenberg, am 24.09.2017**

1. Durchzuführende Wahl:

Am Sonntag, dem 24.09.2017 findet die Wahl des berufsmäßigen ersten Bürgermeisters statt

2. Wahlvorschlagsträger

Wahlvorschläge dürfen nur von Parteien und von Wählergruppen (Wahlvorschlagsträgern) eingereicht werden. Der Begriff der politischen Partei richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz). Wählergruppen sind alle sonstigen Vereinigungen oder Gruppen natürlicher Personen, deren Ziel es ist, sich an Gemeindewahlen zu beteiligen. Parteien und Wählergruppen, die verboten sind, können keine Wahlvorschläge einreichen.

3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Die Wahlvorschlagsträger werden zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert. Die Wahlvorschläge können ab Erlass dieser Bekanntmachung, jedoch spätestens am Donnerstag, dem 03.08.2017 (52. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr, dem Wahleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Leidersbach, Zimmer Nr. 2, übergeben werden. Jeder Wahlvorschlagsträger darf nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3.2 Werden mehrere gültige Wahlvorschläge eingereicht, findet die Wahl des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit Bindung an die sich bewerbenden Personen statt.

3.3 Wird kein oder nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet die Wahl des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an sich bewerbende Personen statt.

4. Wählbarkeit zum ersten Bürgermeister

4.1 Für das Amt des ersten Bürgermeisters ist jede Person wählbar, die am Wahltag

- Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist;
- das 18. Lebensjahr vollendet hat;
- wenn sie sich für die Wahl zum ehrenamtlichen ersten Bürgermeister bewirbt, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem

Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar. Für die Wahl zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister kann auch eine Person gewählt werden, die weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde hat.

4.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist. Zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister und zum Landrat kann außerdem nicht gewählt werden, wer am Tag des Beginns der Amtszeit das 65. Lebensjahr vollendet hat.1)

5. Aufstellungsversammlungen

5.1 Alle sich bewerbenden Personen werden von einer Partei oder einer Wählergruppe in einer Versammlung aufgestellt, die zu diesem Zweck für den gesamten Wahlkreis einzuberufen ist.

- Diese Aufstellungsversammlung ist
- eine Versammlung der Anhänger einer Partei oder Wählergruppe,
 - eine besondere Versammlung von Delegierten, die von Mitgliedern einer Partei oder Wählergruppe für die bevorstehende Aufstellung sich bewerbender Personen gewählt wurden, oder
 - eine allgemeine Delegiertenversammlung, die nach der Satzung einer Partei oder einer Wählergruppe allgemein für bevorstehende Wahlen bestellt wurde.

Die Mehrheit der Mitglieder einer allgemeinen Delegiertenversammlung darf nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden sein, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren.

Die Teilnehmer der Aufstellungsversammlung müssen im Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlkreis wahlberechtigt sein. Die Aufstellungsversammlung darf nicht früher als 15 Monate vor dem Monat stattfinden, in dem der Wahltag liegt.

Die sich bewerbenden Personen werden in geheimer Abstimmung gewählt. Jede an der Aufstellungsversammlung teilnahmeberechtigte und anwesende Person ist hierbei vorschlagsberechtigt. Den sich für die Aufstellung bewerbenden Personen ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

5.2 Besonderheiten bei der Bürgermeisterwahl:

Soll eine Person von mehreren Wahlvorschlagsträgern als sich gemeinsam bewerbende Person aufgestellt werden, sind folgende Verfahrensarten möglich:

5.2.1 Die sich bewerbende Person wird in einer gemeinsamen Aufstellungsversammlung der Parteien und der Wählergruppen aufgestellt, die einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.

5.2.2 Die Parteien und die Wählergruppen stellen eine sich bewerbende Person in getrennten Versammlungen auf und reichen getrennte Wahlvorschläge ein. Eine von mehreren Versammlungen aufgestellte Person muss gegenüber dem Wahleiter schriftlich erklären, ob sie als sich gemeinsam bewerbende Person auftreten will oder, falls diese Möglichkeit beschlossen wurde, ob sie sich nicht auf allen Wahlvorschlägen bewerben will.

6. Niederschriften über die Versammlung

6.1 Über die Aufstellungsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus der Niederschrift muss ersichtlich sein:

- Die ordnungsgemäße Ladung zur Aufstellungsversammlung,
- Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung,
- die Zahl der teilnehmenden Personen,
- bei einer allgemeinen Delegiertenversammlung die Erklärung, dass die Mehrheit der Delegierten nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt wor-

den ist, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren,
 – der Verlauf der Aufstellungsversammlung,
 – das Wahlverfahren, nach dem die sich bewerbenden Personen gewählt wurden,
 – die Ergebnisse der Wahl der sich bewerbenden Personen sowie ihre Reihenfolge,
 6.2 Die Niederschrift ist von der die Aufstellungsversammlung leitenden Person und zwei Wahlberechtigten, die an der Versammlung teilgenommen haben, zu unterschreiben. Jede wahlberechtigte Person darf nur eine Niederschrift unterzeichnen. Auch sich bewerbende Personen dürfen die Niederschrift unterzeichnen, wenn sie an der Versammlung teilgenommen haben.

6.3 Der Niederschrift muss eine Anwesenheitsliste beigefügt sein, in die sich diejenigen Wahlberechtigten mit Namen, Anschrift und Unterschrift eingetragen haben, die an der Versammlung teilgenommen haben.

6.4 Die Niederschrift mit der Anwesenheitsliste ist dem Wahlvorschlag beizulegen.

7 Inhalt der Wahlvorschläge

7.1 Sich bewerbende Personen dürfen bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werden. Sie dürfen bei einer Wahl nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Bei Bürgermeisterwahlen darf jeder Wahlvorschlag nur eine sich bewerbende Person enthalten.

7.2 Jeder Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Kurzbezeichnungen, bei denen der Name der Partei oder der Wählergruppe nur durch eine Buchstabenfolge oder in anderer Weise ausgedrückt wird, reichen als Kennwort aus. Dem Kennwort ist eine weitere Bezeichnung beizufügen, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.

Wird ein Wahlvorschlag ohne Kennwort eingereicht, gilt der Name des Wahlvorschlagsträgers als Kennwort, bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag gelten die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen in der im Wahlvorschlag genannten Reihenfolge als Kennwort. Enthalten gemeinsame, aber getrennt eingereichte Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl kein oder kein gemeinsames Kennwort, gelten die Kennworte der Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge als gemeinsames Kennwort.

7.3 Organisierte Wählergruppen haben einen Nachweis über die Organisation vorzulegen, wenn sie als organisiert behandelt werden sollen.

7.4 Jeder Wahlvorschlag soll einen Beauftragten und seine Stellvertretung bezeichnen, die in der Gemeinde wahlberechtigt sein müssen. Fehlt diese Bezeichnung, gilt der erste Unterzeichner als Beauftragter, der zweite als seine Stellvertretung. Der Beauftragte ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten.

7.5 Jeder Wahlvorschlag muss die Angabe der sich bewerbenden Person entsprechend der Aufstellung in der Niederschrift über

die Aufstellungsversammlung nach Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Geschlecht, Beruf oder Stand und Anschrift enthalten.

7.6 Angegeben werden können kommunale Ehrenämter und im Grundgesetz und in der Verfassung vorgesehene Ämter, falls diese in den Stimmzettel aufgenommen werden sollen. Es sind dies insbesondere: Ehrenamtlicher erster, zweiter oder dritter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, stellvertretender Landrat, Kreisrat, Bezirkstagspräsident, stellvertretender Bezirkstagspräsident, Bezirksrat, Mitglied des Europäischen Parlaments, des Bundestags, des Landtags.

7.7 Die sich bewerbende Person muss erklären, dass sie der Aufnahme ihres Namens in den Wahlvorschlag zustimmt und dass sie bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt wird. Wird eine mehrfache Aufstellung festgestellt, hat die sich bewerbende Person dem Wahlleiter nach Aufforderung mitzuteilen, welche Bewerbung gelten soll. Unterlässt sie diese Mitteilung oder widersprechen sich die Mitteilungen, sind die Bewerbungen für ungültig zu erklären.

Die sich bewerbende Person muss außerdem erklären, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

7.8 Ein Wahlvorschlag zur Wahl eines berufsmäßigen ersten Bürgermeisters muss ferner, wenn die sich bewerbende Person im Wahlkreis weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, eine Bescheinigung der Gemeinde, in der die sich bewerbende Person ihre Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, über ihre Wählbarkeit enthalten.

7.9 Ein Wahlvorschlag zur Wahl des ersten Bürgermeisters muss, wenn sich die Person nicht in der Gemeinde bewerben will, in der sie ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung hat, eine Bescheinigung dieser Gemeinde, bei Personen ohne Wohnung der letzten Wohnsitzgemeinde, enthalten, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist. Die Gemeinde darf diese Bescheinigung nur einmal ausstellen.

8. Unterzeichnung der Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Wahlberechtigten unterschrieben sein, die am 14.08.2017 (41. Tag vor dem Wahltag) wahlberechtigt sind. Die Unterzeichnung durch sich bewerbende Personen eines Wahlvorschlags ist unzulässig. Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag müssen eigenhändig geleistet werden. Die Unterzeichner müssen Familienname, Vorname und Anschrift angeben und in der Gemeinde wahlberechtigt sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Zurückziehung einzelner Unterschriften, der Verlust des Wahlrechts oder der Tod der Unterzeichner des Wahlvor-

schlags berührt die Gültigkeit des Wahlvorschlags nicht.

9. Unterstützungslisten für Wahlvorschläge

9.1 Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern müssen nicht nur von zehn Wahlberechtigten unterschrieben werden, sondern zusätzlich von mindestens 80 Wahlberechtigten durch Unterschrift in Listen, die bei der Gemeinde oder bei der Verwaltungsgemeinschaft aufliegen, unterstützt werden. Neue Wahlvorschlagsträger sind Parteien und Wählergruppen, die im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl nicht auf Grund eines eigenen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren; sie benötigen allerdings dann keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn sie bei der letzten Landtagswahl oder bei der letzten Europawahl mindestens fünf v.H. der im Land insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen oder bei der letzten Bundestagswahl mindestens fünf v.H. der im Land abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten haben. Maßgeblich sind die vom Landeswahlleiter früher als drei Monate vor dem Wahltag bekannt gemachten Ergebnisse.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger in ihrer Gesamtheit im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl auf Grund des gleichen gemeinsamen Wahlvorschlags bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren oder wenn mindestens einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften benötigt.

9.2 In die Unterstützungsliste dürfen sich nicht eintragen:

- die in einem Wahlvorschlag aufgeführten sich bewerbenden Personen,
- Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben,
- Wahlberechtigte, die einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.

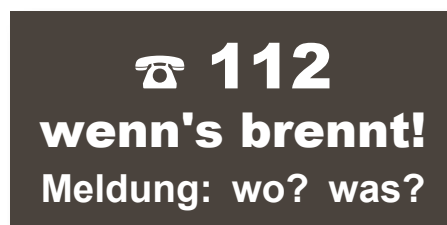
9.3 Während der Eintragungszeiten ist in dem Gebäude, in dem sich der Eintragungsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Behinderung oder erhebliche Belästigung der sich Eintragenden verboten.

9.4 Die Zurücknahme gültiger Unterschriften ist wirkungslos.

9.5 Die Einzelheiten über die Eintragungsfristen, die Eintragungsräume, die Öffnungszeiten und die Ausstellung von Eintragungsscheinen an kranke und körperlich behinderte Personen werden von der Gemeinde gesondert bekannt gemacht.

10. Bei der Bürgermeisterwahl ist eine Verbindung von Wahlvorschlägen unzulässig, (siehe auch 5.2)

11. Zurücknahme von Wahlvorschlägen
 Die Zurücknahme der Wahlvorschläge im Ganzen ist nur bis zum 03.08.2017 (52. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr, zulässig. Über die Zurücknahme von Wahlvorschlägen im Ganzen beschließen die Wahlvorschlagsträger in gleicher Weise wie über die Aufstellung der Wahlvorschläge. Der Beauftragte kann durch die Aufstellungsversammlung verpflichtet werden, unter bestimmten Voraussetzungen den Wahlvorschlag zurückzunehmen.



**Bekanntmachung
über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten
für die Wahl ersten Bürgermeisters am 24.09.2017**

1. Falls Wahlvorschläge zusätzliche Unterstützungsunterschriften benötigen, können sich die Wahlberechtigten ab dem Tag nach der Einreichung des Wahlvorschlags, jedoch spätestens bis Montag, den 14.08.2017 (41. Tag vor dem Wahltag), 12 Uhr, mit Familienname, Vorname und Anschrift in eine Unterstützungsliste eintragen.
2. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Nr. des Eintragungsraums	Anschrift des Eintragungsraums	Eintragungszeiten	barrierefrei ja / nein
1	Rathaus Leidersbach, Zimmer Nr. 1, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach	<u>Mo. - Fr.:</u> 08:00-12:00 Uhr <u>Mittwoch:</u> 08:00-12:00 Uhr 14:00-18:00 Uhr	ja

3. Wenn mehrere Eintragungsräume eingerichtet sind, können sich die Wahlberechtigten in jedem Eintragungsraum in der Gemeinde oder am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft eintragen.
4. Die Unterschrift muss eigenhändig geleistet werden. Wer glaubhaft macht, wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage zu sein, einen Eintragungsraum aufzusuchen, erhält auf Antrag einen Eintragungsschein. Auf dem Eintragungsschein ist an Eides statt zu versichern, dass diese Voraussetzungen für die Erteilung vorliegen. Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlags erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen. Der Eintragungsschein ist bei der Eintragung abzugeben. Eintragungsscheine können schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) bei der Gemeinde beantragt werden. Die Eintragung kann nicht brieflich erklärt werden.
5. Personen, die sich eintragen wollen, müssen ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger ihren Identitätsausweis, oder ihren Reisepass vorlegen.

Leidersbach, den 07.07.2017

gez. Reichert, Gemeindevahlleiter

Ein Leben im Zeichen der Blutspende



Bayerisches Rotes Kreuz

In Würzburg ehrte der Blutspendedienst des BRK seine 645 treuesten Blutspender aus Unterfranken

Aus dem Kreisverband Miltenberg-Obernburg wurden geehrt:

- Für 75 Blutspenden – Herr Hans Peter Heininger, Roßbach**
Für 125 Blutspenden – Herr Albrecht Aulbach, Leidersbach

Insgesamt kommen aus Unterfranken 645 Blutspender, die, so scheint es, in ihrem Leben beinahe nichts anderes machen, als Blut zu spenden. Denn einzeln haben sie 75, 100, 125, 150 oder sogar 175 Mal ihr Blut für andere Menschen gegeben. Gemeinsam kommen Sie auf 64.200 Blutspenden. Sie gehören zu den Kreisverbänden Aschaffenburg (82), Bad Kissingen (61), Hassberge (75), Kitzingen (45), Main-Spessart (87), Miltenberg-Obernburg (60), Rhön-Grabfeld (67), Schweinfurt (108) und Würzburg (60). Für diese gesellschaftlichen Vorbilder Unterfrankens veranstaltete der Blutspendedienst des BRK (BSD) im Würzburger Congress Centrum einen unterhaltsamen Ehrungsabend als herzliches Dankeschön.

„Ihr Einsatz macht uns stolz, und er trägt dazu bei, dass mit rund 250.000 Aktiven die Blutspende die größte Bürgerinitiative in Bayern ist. Vor allem aber retten Sie seit vielen Jahren und Jahrzehnten das Leben anderer Menschen. Herzlichen Dank im Namen der Patienten in Bayern“, betonte Georg Götz, der BSD-Geschäftsführer.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann: Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig: Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt. Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bay-

erischen Gesundheitswesens. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich rund 230 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und etwa 16.000 ehrenamtlichen Helfern des BRK organisiert der BSD jährlich gemeinsam mit 73 BRK-Kreisverbänden ungefähr 4.500 Blutspendetermine. Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Aus dem Rathaus

MZH – Trainingsausfall

Wegen den Dekorations- und Einräumarbeiten für das Heimatfest und der anschließenden Reinigung kann von Freitag, 7. Juli bis einschl. Dienstag, 11. Juli 2017, in der MZH kein Training stattfinden. Die sporttreibenden Vereine werden um Beachtung und Verständnis gebeten.

Heimatfest – Beflaggung

Wir bitten alle Einwohner, besonders entlang des Festzugweges, ihre Häuser zu schmücken und Fahnen aufzuhängen.

Heimatfest – Treffen der Senioren

Auch in diesem Jahr sind unsere Senioren aus allen vier Ortsteilen zum Heimatfest herzlich eingeladen. Mitfahrgelegenheiten bieten sich ab 14.30 Uhr an den Bushaltestellen – freiwillige Helferinnen und Helfer werden Sie abholen. Wer direkt von zu Hause abgeholt werden möchte, möge sich rechtzeitig bei unserer Nachbarschaftshilfe (Tel.: 0151-53718910) melden.

Festzug – Abstellen der Fahrzeuge

Die Fahrzeughalter entlang des Festzugweges vom Marienplatz zur Mehrzweckhalle werden herzlich gebeten, ihre Fahrzeuge am Sonntag, 9. Juli 2017, nicht auf der Fahrbahn abzustellen.

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereitgestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 07.07.2017

graue Mülltonne (Restmüll)

Vorschau: Freitag, 14.07.2017

- gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)**
braune Mülltonne (Biotonne)

Müllabfuhr in den Sommerwochen ab 6.00 Uhr

Aufgrund der sommerlichen Witterung beginnt die Müllabfuhr im Landkreis Miltenberg ab Montag, 17.07.2017 in allen Landkreisgemeinden bereits um 06.00 Uhr anstelle der gewohnten Zeit um 07.00 Uhr. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger und auch das Gewerbe Müllgefäße und gelbe Säcke, wie auch Sperrmüll, Altholz und E-Schrott zuverlässig bereits bis 06.00 Uhr bereitzustellen. Diese Regelung treffen wir befristet bis 09.09.2017 als Arbeitsschutzmaßnahme für die Müllwerker und zur Reduzierung von Geruchsbelästigungen. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

ABFALLWIRTSCHAFT

Bereitstellung einer größeren oder zusätzlichen grauen Mülltonne wegen Pflegefall

Pflegebedürftige und Behinderte haben oft einen erhöhten Anfall an spezifischen Abfällen. Auf Antrag erhalten Betroffene ein zusätzliches Restabfallvolumen von 60 Litern, entweder über eine zusätzliche 60-l-Restmülltonne oder den Austausch einer vorhandenen 60-l-Restmülltonne gegen eine 120-l-Restmülltonne.

Selbstverständlich kann das Restmüllvolumen bei Bedarf auf eigene Kosten auf größere Müllgefäße oder zusätzliche Müllgefäße aufgestockt werden.

Die Verwendung einer Pflegefalltonne berechtigt nicht zur Reduzierung des satzungsgemäßen Restmüllvolumens.

- Erforderlich ist ein Antrag, der bei der Gemeinde Leidersbach Zi. Nr. 1, beim Landratsamt Miltenberg – Kommunale Abfallwirtschaft – und im Internet unter www.landratsamt-miltenberg.de „Umwelt & Soziales/Abfallwirtschaft/Formulare“ erhältlich ist.

- Erforderlich ist eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der Sozialstation, die auf dem Antragsvordruck aufgegeben werden kann.

Aus rechtlichen Gründen muss bei Mietern der Grundstückbesitzer als Gebührenpflichtiger zustimmen und den Antrag mitunterschreiben. Der Anspruch besteht nur für die Pflege zu Haus, Einrichtungen werden nicht gefördert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Gustl Fischer des Landratsamtes Miltenberg unter Tel. 09371 / 501-380 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de.

Entsorgung der Friedhofsabfälle

Wir haben die Behältnisse zur Entsorgung der Friedhofsabfälle wie folgt gekennzeichnet:

Restmüll: graue Tonne mit grauem Deckel

Für Entsorgung von: Scherben (Glas, Ton, Keramik), einzelne kleine Steine, nicht verwertbare Kunststoffe (z.B. Schleifen aus Kunstfasern, ummantelter Bindedraht)

grüne Tonne mit gelbem Deckel

Sie ist für: Einweggrablichthüllen, Metallkappen von Grablichtern, Teelichthüllen, Plastikblumen, Blumentöpfe aus Kunststoff, Einwickelfolien von Blumen, Kerzen oder ähnliches, Kunststoffsäcke von Torf, Grab- oder Blumenerde; Steigen (für Pflanzen und Topfblumen) aus Kunststoff, Metall, Holz oder Styropor

Kompostierbare Abfälle: große grüne Behälter

Sie sind für: Pflanzenreste, verwelkte Blumensträuße (ohne Metall), Topfpflanzen (ohne Topf)

Wasserentnahme aus dem Bach

Es wird darauf hingewiesen, dass die Wasserentnahme aus dem Bach mittels Pumpen verboten ist. Sie stellt eine „Benutzung“ gemäß § 3 Abs. 1 Ziff. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes -WHG- dar, die erlaubnispflichtig ist. Wer die Erlaubnis nach § 3 Abs. 1 WHG nicht besitzt, begeht eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 41 WHG, die mit einer Geldbuße bis zu 50.000,- Euro geahndet werden kann.

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amts- und Mitteilungsblatt wird jeden Monat einmal der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschnneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen. Sie können aber Schäden und Mängel auch über unsere Internetseite (www.leidersbach.de) der Gemeindeverwaltung mitteilen. Die Gemeindeverwaltung dankt schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort

An die Gemeindeverwaltung Leidersbach

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung Nr. _____ ausgefallen
- Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellensicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
- Sonstiges _____

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

Datum: _____

Absender: _____

Telefon-Nr.: _____

(für den Fall einer Rückfrage)

Urlaubszeit – Reisezeit Ist Ihr Ausweis noch gültig?

Wer in diesem Jahr ins Ausland verreisen will, sollte einen Blick in seinen Personalausweis oder Reisepass werfen. Für den Fall, dass der Pass/Personalausweis bald abläuft, ist es ratsam, möglichst schnell einen neuen zu beantragen. Viele Länder erlauben die Einreise nur dann, wenn das Dokument noch mindestens sechs Monate gültig ist. Zu den Staaten, in denen die Einreise nur mit Reisepass erlaubt ist, gehören die meisten osteuropäischen, afrikanischen und asiatischen Länder, aber auch die USA, die Dominikanische Republik oder Brasilien.

Wer ein Ausweisdokument beantragt, muss derzeit damit rechnen, dass die Bundesdruckerei in Berlin mehrere Wochen (3-4 Wochen) zur Anfertigung des Dokumentes braucht.

Personalausweis

Für die Ausstellung eines Personalausweises benötigen Sie 1 aktuelles biometrisches Lichtbild mit hellem Hintergrund. Die Unterschrift auf den Ausweisanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Die Gültigkeit des Personalausweises für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 6 Jahre, Gebühr: 22,80 €. Personen ab 24 Jahren erhalten den Personalausweis für 10 Jahre, Gebühr: 28,80 €. Die Erstaussstellung eines Ausweises ist nicht mehr gebührenfrei.

Reisepass

Für die Ausstellung eines Reisepasses (ePass) benötigen Sie 1 aktuelles biometrisches Lichtbild mit hellem Hintergrund. Die Unterschrift auf den Passanträgen muss persönlich im Rathaus geleistet werden! Zusätzlich werden noch Fingerabdrücke (bei Kindern ab dem 6. Lebensjahr erforderlich) beider Zeigefinger mittels eines optischen Scanners erfasst!

Die Gültigkeit des ePasses für Antragsteller unter 24 Jahren beträgt 6 Jahre, Gebühr: 37,50 EUR. Personen ab 24 Jahren erhalten einen ePass mit Gültigkeit für 10 Jahre, Gebühr: 59,00 EUR.

Kinderreisepass

Für Kinder ist ein eigener Kinderreisepass, immer mit biometrischem Lichtbild vorgeschrieben. Gebühr: 13,00 €. Ab dem 10. Lebensjahr muss hier auch eine eigene Unterschrift erfolgen. Kindereinträge in die Reisepässe der Eltern sind nicht mehr möglich.

Wenn noch kein Ausweis/Pass in Leidersbach ausgestellt wurde, muss bei der Antragstellung eine Geburtsurkunde (wenn ledig) bzw. Heiratsurkunde (wenn verheiratet oder geschieden) zum Datenabgleich vorgelegt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt, Zi. Nr. 1, auch telefonisch unter 06028/9741-10 oder -29, gerne zur Verfügung.

Kindereinträge im Reisepass der Eltern

Aufgrund europäischer Vorgaben müssen seit dem 26.06.2012 alle Kinder bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Kindereinträge im Reisepass der Eltern werden zu diesem Zeitpunkt ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Für den Passinhaber selbst bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig

Arbeitskreis Energie, Umwelt, Technologie und Zukunft der Gemeinde

Heizungswartung – für optimalen und sparsamen Betrieb

Endlich Sommer – und damit genau die richtige Zeit für die jährliche Heizungswartung! Regelmäßige Wartung sorgt dafür, dass der Heizkessel immer optimal läuft: Eine gut gepflegte Anlage kann bis zu 4 % Energiekosten sparen. Gleichzeitig schützt regelmäßige Wartung vor unliebsamen Überraschungen, da sie Störungen und Ausfällen vorbeugt.

Ist der Heizkessel schon einige Jahre alt, läuft aber noch einwandfrei? Dann sollten Sie Ihren Installateur im Rahmen der

Wartung einmal fragen, ob Sie eventuell doch die Heizungspumpe austauschen lassen sollten, die das heiße Wasser vom Brenner zu den Heizkörpern transportiert. In vielen älteren Heizanlagen sind diese Pumpen überdimensioniert und fressen deshalb unnötig Strom. Alte, unregelmäßig arbeitende Pumpen arbeiten auch unabhängig vom Bedarf, also selbst dann noch, wenn die Thermostatventile an den Heizkörpern auf Null stehen. Mit einer modernen Hocheffizienzpumpe lassen sich bereits in einem Zweipersonen-Einfamilienhaus pro Jahr rund 460 KW Strom sparen.

Standesamtliche Nachrichten

Ihre Eheschließung haben für den 14.07.2017 angemeldet:

Ingeborg Wißler und Bernd Sander, beide wohnhaft in Leidersbach

Landratsamt Miltenberg

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Hochschule Aschaffenburg

Jetzt noch für das Studium bewerben Anmeldefrist für das Wintersemester läuft bis 15. Juli 2017

Wer sich für ein Studium in einem zulassungsbeschränkten Studiengang an der Hochschule Aschaffenburg interessiert, kann sich noch bis Samstag, dem 15. Juli für einen Studienplatz bewerben. Dann endet die Anmeldefrist an der Hochschule Aschaffenburg und bis dahin müssen die Bewerbungen um einen Studienplatz bei der Hochschule eingegangen sein (Ausschlussfrist). Zeugnisse, die den Bewerbern bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, können bis 27. Juli 2017 nachgereicht werden. Die Bewerbung erfolgt online auf der Homepage der Hochschule (www.h-ab.de). Der unterschriebene Ausdruck der Onlinebewerbung muss der Hochschule bis zum Fristende am 15. Juli 2017 vorliegen. Per Telefax oder E-Mail gestellte Anträge sind nicht zulässig!

Interessierte können sich bei der allgemeinen Studienberatung noch einmal ausführlich über ein Studium an der Hochschule Aschaffenburg beraten lassen. Für eine Terminvereinbarung steht Melissa Sommer unter Tel. (0 60 21) 42 06-755 oder per E-Mail an melissa.sommer@h-ab.de zur Verfügung.

„FerienUni“ an der Hochschule Aschaffenburg

In den Sommerferien bietet die Fakultät Ingenieurwissenschaften der Hochschule Aschaffenburg wieder einen „FerienUni“-Tag für Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse an. Unter dem Motto „Technik zum Anfassen“ finden Workshops zu unterschiedlichen Themen aus den Ingenieurwissenschaften statt. Im Workshop „Energie zu Hause“ führen die Jugendlichen Versuche zu Solarthermie und Photovoltaik durch. In anderen Angeboten lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie eine virtuelle 3D-Tour erstellt wird oder beschäftigen sich in Laborversuchen mit erneuerbaren Energien. Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von ultradünnen Aluminium-Schichten lernen die Teilnehmer im Workshop „Von der Kartoffelchips-Tüte bis zu High-Tech-Halbleitern“ kennen. In „Elektroauto – eine Alternative?“ werden unterschiedliche Antriebskonzepte sowie die zur Verfügung stehenden Energieressourcen betrachtet und in „Crash! Boom! Bang!“ experimentieren die Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Werkstoffen.

Die FerienUni findet am Montag, 11. September 2017, statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das Programm mit Anmeldeformular ist ab sofort unter www.h-ab.de abrufbar. Unterstützt wird die Veranstaltung durch den VDE – Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

VHS extra

Das nächste Weihnachtsfest kommt bestimmt ... und damit auch die traditionelle Adventsfahrt der VHS Erlenbach.

Sie führt dieses Jahr vom 4. bis 6. Dezember in die UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Regensburg und Umgebung. Auf dem Programm steht die Stadt Abensberg mit ihrer facettenreichen Geschichte und bewegenden Gegenwart, der Kuchlbauer-Brauerei inkl. Kunsthaus sowie dem Kuchlbauer-Turm (Hundertwasser). Interessante Einblicke in die 2.000 Jahre alte Stadt Regensburg gibt die Stadtführung. Hier geht es u.a. vorbei am Regensburger Dom St. Peter und der Steinernen Brücke bis zur „Porta Praetoria“ und zum Alten Rathaus. Eine Besichtigung des Doms und des fürstlichen Schlosses St. Emmeram sowie der Weihnachtsmarkt der Fürstin Gloria von Thurn und Taxis stehen natürlich auch auf dem Programm. Ein weiterer Höhepunkt wird das Weihnachtskonzert der Regensburger Domschatzen sein. Auf der Heimfahrt ist ein Abstecher in die berühmte Benediktinerabtei in Weltenburg geplant. Reisebegleitung: Heidi Dörsam. Das detaillierte Reiseprogramm ist in der VHS Erlenbach, Bahnstr. 22 erhältlich und wird auf Wunsch zugeschickt. Ansprechpartner: Angelika Reichold, Tel.: 09372-94821-82. Die Anzahl der Reiseplätze ist begrenzt. Die Buchung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldung.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Karlstadt, Außenstelle Aschaffenburg Freitag, 21.07.2017, 15:00 – 16:30 Uhr Bewegte Babyzeit

Veranstaltungsort: die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Montag, 24.07.2017, 15:00 – 17:00 Uhr und Samstag, 29.07.2017, 10:00 – 12:00 Uhr (2-teilig)

Essen und Bewegung – bewegtes Picknick

Veranstaltungsort ist das Elterncafe Lola in Klingenberg

Dienstag, 25.07.2017, 9:30 – 11:30 Uhr

Stillen – was dann?

Veranstaltungsort die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Unkostenbeitrag wird erhoben

Anmeldung unter: www.weiterbildung.bayern.de/index.cfm?seite=veranstaltungsliste Bitte **Amt Karlstadt** auswählen !!!

„Spruch der Woche“

Heimat

Zuhause ist dort, wo man sich wohl fühlt. Das kann überall auf der Welt sein. Aber es ist schön, wenn es einen Ort gibt, an den man immer wieder zurückkehren kann.

Wir gratulieren



OT Leidersbach

Zum 76. Geburtstag am 10.07.2017 Frau Anita Berberich, Waldweg 2

Zum 72. Geburtstag am 13.07.2017 Frau Anna Maria Wolf, Hauptstr. 156

Zur Goldenen Hochzeit am 14.07.2017 den Eheleuten Monika & Bernd Dahlemann

OT Ebersbach

Zum 65. Geburtstag am 10.07.2017 Frau Margarete Schübler, Weinbergstr. 37

OT Volkersbrunn

Zum 78. Geburtstag am 09.07.2017 Herrn Karl Schmitt, Volkersbrunner Str. 12

Bereitschaftsdienste

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

08./09. Juli 2017

Herrn Dr. Peter Karl Roth, Hauptstr. 3, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/20277

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages

08./09. Juli 2017

Herrn Dr. Michael Sellinger, Bischoffstr. 31, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/8652

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

08. Juli 2017

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

09. Juli 2017

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Grobostheim, Tel. 06026/4915

10. Juli 2017

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

11. Juli 2017

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

12. Juli 2017

Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

13. Juli 2017

Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

14. Juli 2017

Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach, Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608

Kindergarten-Nachrichten

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589

Kindergarten St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906

Der Kindergarten Roßbach sagt DANKE!

Unsere Waldwoche war dieses Jahr wieder ein voller Erfolg!

- Vielen Dank der Spvgg Roßbach, dass sie uns auch dieses Mal wieder das Sportheim mit Gelände für unsere Waldwoche zur Verfügung gestellt haben. Wie immer fühlten wir uns sehr wohl und die Kinder hatten die Möglichkeit, in dem Waldstück und auf dem Sport- bzw. Spielplatz viel zu erleben.
- Danke auch dem Förster, Herrn Freudenberger, für die tolle Exkursion durch den Wald, bei der unsere Füchse viel erfahren durften und wieder ein bisschen schlauer wurden
- Auch Evi Sturm hat uns durch ihre Kräuterwanderung mit selbstgebackenem Kräuterbrot und Kräuterlimonade viel Interessantes vermittelt. Vielen lieben Dank dafür!
- Und last but not least bedanken wir uns ganz herzlich bei der freiwilligen Feuerwehr Roßbach, die uns bei unserem Feuerwehrprojekt tatkräftig unterstützt hat. So durften die Kinder das Feuerwehrhaus und die Feuerwehrautos besichtigen und bekamen alle Fragen beantwortet. Sogar eine Runde im Feuerwehrauto durften sie mitfahren. Die Großübung im Kindergarten war einer der Höhepunkte des gesamten KiGa-Jahres!

Vielen Dank an alle, die sich Zeit genommen haben und uns in unserer Arbeit unterstützten.

Das Kindergartenenteam und die Kinder des Kindergarten St. Laurentius Roßbach

St. Barbara Ebersbach

Und es war wieder schön...!

Dieses Jahr fand unser beliebtes Sommerfest am Sonntag, 2. Juli statt. Durch den Gottesdienst am Morgen leitete Pfarrer Karl Schüßler. Dieser wurde vom Kindergarten-Team und allen Kindern, mit der Geschichte von Robin der nicht mehr singen wollte, toll gestaltet. Danach ging es für Jung und Alt zum Frühschoppen und zum Mittagessen auf den Kindergartenspielplatz. Am Nachmittag begeisterten uns die Kinder mit einer Aufführung mit tollen Kostümen zur „Vogelhochzeit“. Danach wurden Workshops angeboten. Neben dem tollen Unterhaltungsprogramm war auch für das leibliche Wohl reichlich gesorgt, und so konnten alle nach dem gemütlichen Ausklang auf ein wirklich schönes Fest, zurückblicken. Unser herzlicher Dank geht in alle Richtungen: an alle Helfer, Spender und natürlich an die vielen Gäste, die zahlreich erschienen sind. Und herzlichen Dank natürlich auch an Pfarrer Karl Schüßler für den schönen Gottesdienst. Nur der engagierte Einsatz aller zusammen hat unser Sommerfest wieder zu einem Erfolg gemacht.

Kindergarten-Team, Elternbeirat und Vorstandschaft des Kindergartens St. Barbara.

Schulnachrichten

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31, Tel. 06028/7431

Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
 Dienstag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr
 Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
 Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
 (freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Lesetipps: Erwachsene

Jussi Adler-Olsen, Selfies: Der siebte Fall für das Sonderdezernat Q in Kopenhagen
 Vizepolizeikommissar Carl Mørck wird zur Aufklärung eines brutalen Todesfalls von der Mordkommission in Kopenhagen hinzugezogen. Wie sich herausstellt, gibt es eine Verbindung zu einem mehrere Jahre zurückliegenden und ausgesprochen brisanten cold case, aus dem sich schwerwiegende Konsequenzen für die aktuellen Ermittlungen ergeben. Ausgerechnet jetzt geht es Carls Assistentin Rose sehr schlecht. Sie wird von grauenhaften Erinnerungen aus ihrer Vergangenheit heimgesucht. Rose kämpft mit aller Macht dagegen an – und gegen das Dunkel, in dem sie zu ertrinken droht. Welche Rolle spielen die jungen Frauen Michelle, Jasmin und Denise, die sich zu einem starken und hochexplosiven Kleeblatt verbündet haben?

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
Seniorenbeauftragter und 2. Bürgermeister	
Matthias Wolf	06028 / 6141
Jugendbeauftragter und 3. Bürgermeister	
Ernst Schulten	06021 / 5838-413
Jugendbeauftragter	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
Familienbeauftragter	
Andreas Opolka	0160 / 8868008
Umweltbeauftragter	
Andreas Streck	06092 / 995344
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Mario Sommer	06092 / 8236699
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9930846
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	06092 / 8236188
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Dr. med. Gerald Reus, Wiesenstr. 5,	
Allgemeinarzt	06028/4558
Zahnarzt	
Dr. med. dent. Olaf Doeber, Hauptstr. 109,	
Zahnarzt	06028/5533
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ebersbach:	
Margarete Borst	06028 / 1722
Ulrike Hagen	06028 / 7245
Leidersbach:	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Heffer	06028 / 4564
Roßbach/Volkersbrunn:	
Edeltrud Bohlender	06092 / 7344
Nachbarschaftshilfe:	
Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Kroth Lydia	06028 / 6315
Lischke Roswitha	06028 / 6538
Burkholz Heidelinde	06028 / 120555
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH:	
Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/2800355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222

Horst Lichter, Keine Zeit für Arschlöcher!... hör auf dein Herz

Aus dem Leben fürs Leben: Ein Buch zum Lachen und zum Weinen. Rund zehn Jahre nach seinem Bestseller „Und plötzlich guckst du bis zum lieben Gott. Die zwei Leben des Horst Lichter“ legt TV-Koch und Publikumsliebhaber Lichter seine neue Biografie vor. Da fragt man sich als Leser natürlich schon: Was soll jetzt noch kommen? Hat Hotte uns etwa nicht alles erzählt? Gibt es tatsächlich noch ein drittes Leben in diesem einen? Ja, das gibt es wirklich! Mit dem Tod seiner Mutter 2014 hat Horst Lichter angefangen, seine Geschichte neu zu schreiben. Denn ihm ist wieder einmal klar geworden: Das Leben ist kein Ponyhof! In diesem aufrüttelnden Buch erzählt Lichter von seiner bewegten Lebensgeschichte und was ihn zum Umdenken gebracht hat. Warum es so wichtig ist, sein Leben neu in die Hand zu nehmen, es bewusst zu leben und seinen Humor nie zu verlieren.

Senioren-Nachrichten

Senioren Ebersbach

Zu unserem diesjährigen Heimatfest, das der Ortsteil Volkersbrunn ausrichtet, möchten wir Euch alle recht herzlich zum Seniorennachmittag einladen.

Termin:

Montag 10.07.2017 um 15:00 Uhr

Es wäre schön, wenn wir unsere Verbundenheit mit den Seniorenkreisen der anderen Ortsteile durch zahlreichen Besuch bekunden würden.

Bitte die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen.

Das AWO-Seniorenkino

zeigt den Film:

Kundschafter des Friedens

von Robert Thalheim; D 2016; 90 Min., Frei ab 12 Jahre

„Eine Art Altherren-James-Bond ist die vergnügliche, selbstironische Komödie, Kundschafter des Friedens“. Henry Hübchen wird als früherer ostdeutscher Top-Spion aus dem Ruhestand geholt. Gemeinsam mit seinem nicht mehr ganz taufrischen Ex-Team soll er dem BND dabei helfen, einen entführten BND-Mitarbeiter, seinen ehemaligen Gegenspieler, aufzuspüren.

Die deutsche Agentenkomödie nimmt sich selbst nicht allzu ernst und funktioniert gerade deshalb wunderbar als selbstironischer, ungezwungener Unterhaltungsfilm. (... Programm kino)

Dienstag, 18.07. 2017 um 14.30 Uhr.

Kostenpflichtiger Eintritt (für Senioren über 60, Schüler sowie für größere Gruppen mit mindestens 10 Teilnehmern ermäßigt)

Das Kinobistro öffnet an den Seniorenkino-

Dienstagen um 13.30 Uhr, Kaffee und Kuchen können zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen! 0 93 72 / 51 97 (t-foh kino – programm-ansage & kartenreservierung)

Jugend-News

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Mittwoch und Donnerstag von 17:00 – 20:00 Uhr

Ansprechpartnerin

Birgit Lang, Tel. 0175/5880246

Veranstaltungskalender

09./10.07. – Heimatfest

Ausrichter, Vereinsring Volkersbrunn Sternprozession zum Heimatfest, MZH

Zu verschenken

Gut erhaltene Umzugskartons,

Tel. 06028/5765

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 08.07.	Sonntag 09.07.	Montag 10.07.	Dienstag 11.07.	Mittwoch 12.07.	Donnerstag 13.07.	Freitag 14.07.	Samstag 15.07.	Sonntag 16.07.
Leidersbach		ca. 8:55 Sternprozession 9:30 Festgottesdienst in der MZH Pfr. Wissel							9:30 Messfeier Pfr. Wissel
Ebersbach		8:35 Sternprozession 9:30 Festgottesdienst in der MZH Pfr. Wissel					19:00 Messfeier Pfr. Wissel		10:00 Messfeier Pfr. Schüssler
Roßbach	17:20 Rosenkranz 18:00 Vorabendmesse Pfr. Schüssler	8:50 Sternprozession 9:30 Festgottesdienst in der MZH Pfr. Wissel			9:00 Messfeier Pfr. Wissel			18:00 Familiengottesdienst mitgest. v. Sängerbund Ebersbach m. Einführung der neuen Ministranten Pfr. Wissel	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		8:30 Sternprozession 9:30 Festgottesdienst in der MZH Pfr. Wissel		19:00 Messfeier Pfr. Wissel					10:00 Wort-Gottesfeier N. Pesahl

Liebe Mitchristen!

Wir feiern wieder unsere Heimatfest. Dieses Fest geht in den Ursprüngen auf einen Anstoß von Pfarrer Fäth zurück. Sicherlich soll dieses Fest, wie der Name schon sagt, die Liebe und Verbundenheit zu unserer Heimat stärken. Da mag es für viele heute manchmal anders aussehen. Zum einen ist für manche der „Grund“ nur noch Schlafstätte weniger Heimat, da man auswärts arbeitet oder woanders noch stärker verwurzelt ist. Auch scheint der Begriff „Heimat“ heute nicht mehr so leicht zu fassen zu sein. Für mich ist Heimat dort, wo wir Menschen begegnen, wo wir ein Stück Heimatgefühl entwickeln können und wir uns wohlfühlen können. Ich selber habe da schon viele Heimaterfahrungen gemacht, sei es die Zeit in Bolivien oder die letzten 16 Jahre in den Heiligen Ländern. Ich selber kann aber sagen, dass nach gut 10 Monaten Leidersbach – der „Grund“- schon Heimat geworden ist. So wünsche ich uns ein schönes, harmonisches Heimatfest. Ich wünsche uns, dass wir entdecken: Es ist gut hier im „Grund“ zu leben. Ihr Pfarrer Martin Wissel

Pfarrbüro Leidersbach

Bürostunden sind montags und dienstags von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr und freitags von 14.30 – 17.00 Uhr.
Pfarramt: **Telefon 06028/1595**, Fax 06028/994280, E-Mail pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de)

Pastoralreferentin Margret Reis

erreichbar in ihrem Büro im Pfarrhaus Leidersbach, persönlich oder unter **Tel. 06028/9778433**, e-mail: margret.reis@bistum-wuerzburg.de, in der Regel gut erreichbar Di und Do vormittag, Mo und Fr nachmittag;

Homepage: www.Maria-im-Grund.de

**Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
freitags von 17.00 – 18.30 Uhr**

Informationen für die Pfarreiengemeinschaft

Herzlich eingeladen ist die ganze Pfarreiengemeinschaft zum Festgottesdienst mit Spendung des Hl. Firmensakramentes durch H. H. Weihbischof Ulrich Boom am Donnerstag, 20.07. um 11 Uhr in der St. Barbara-Kirche Ebersbach. Sie sind auch eingeladen unsere Firmlinge im Gebet zu begleiten.

Folgende junge Christen empfangen das Sakrament der Firmung:

Ebersbach: Diener Jakob, Dröbler Emma, Mehler Angelina, Unertl Lucas

Leidersbach: Bongard Alexander, Brand Saskia, Elsässer André, Keller Amelie, Mondani Alexander, Sauer Mia-Sophie, Seitz Adrian, Schwarzkopf Livia, Wolf Hannah, Schuck Antonia

Roßbach: Belz Laura, Birkenstock Steven, Elsässer Denis, Franconieri Giuliano, Fries Anna, Humayer Daniel, Kempf Finja, Kempf Samira, Krug Florian, Pfeifer Maya, Schick Dana, Thoma Elias, Weis Mia, Wiesmann Kristin

Volkersbrunn: Bachmann Paul, Schunter Xaver, Seitz Zoe

Alle Gläubigen sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen und wir bitten die jungen Christen in ihr Gebet einzuschließen.

Mein altes Handy für Familien in Not

Unsere Pfarreiengemeinschaft beteiligt sich an einer Handy-Sammelaktion des Hilfswerks Missio. Der Partner mobile-box recycelt die enthaltenen wertvollen Rohstoffe wie Coltan und Gold und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. Missio erhält ca. 0,75 € pro Handy für Hilfsprojekte der „Aktion Schutzengel. Für Familien in Not. Weltweit.“ Damit werden z.B. 16 Trauma-Zentren in der DR Kongo unterstützt, die Bürgerkriegs-Opfern helfen. – Wie geht es ?

• Datenträger entfernen

Alle SIM- und Speicherkarten aus dem Handy entfernen.*Sowohl bei der Wiederverwendung, als auch dem Recycling des alten Handys werden Ihre persönlichen Daten mittels herstellereigener Verfahren gelöscht.

• Handy in Tüten von missio verpacken Handy inklusive Akku und Rückschale in die Tüte legen. Sollte der Akku lose sein, müssen die Pole mit einem Klebestreifen abgeklebt werden.

• Missio bittet darum, durch Ihre Anschrift auf der Tüte die Petition an führende Handy-Hersteller zu unterstützen, kein illegales Coltan aus der Konfliktregion im Osten der DR Kongo zu verwenden. Mit dem illegalen Verkauf von Coltan finanzieren Milizen ihren Bürgerkrieg. Sie müssen aber nicht zwingend Ihre Anschrift angeben.

• Tüten und eine Box stehen nochmal auf dem Heimatfest am 9.7. bereit.

• Für Spenden für die Paket-Porto-Kosten sind wir dankbar.

Informationen für St. Jakobus/St. Barbara

Pfarrzeltlager

Das Zeltlager findet vom 22. – 28. August in Heigenbrücken statt. Anmeldungen liegen noch an den Schriftenständen in den Kirchen aus. Bitte bis zum 01.08. im Pfarrbüro oder bei Manuel Schmitt, Friedhofsweg 12 abgeben.

St. Jakobus Leidersbach

Sonntag, 9. Juli 2017

14. Sonntag im Jahreskreis

8:55 Uhr Sternprozession ab Marienplatz zur Mehrzweckhalle, dort um

9:30 Uhr Festgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft, anschließend

herzliche Einladung zum Heimatfest Gebetsgedenken für alle Verstorbenen

unseres Wandervereins „Spessartfreunde Volkersbrunn“; für Adelgunde und Franz Wolfert, Hedwig und Willi Hartig und Maria Rachor

(Sowohl für die Sternprozession als auch für den Festgottesdienst werden Liedblätter verteilt, es ist kein Gotteslob nötig.)

Donnerstag, 13. Juli 2017

Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar

keine Messfeier

Sonntag, 16. Juli 2017,

15. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde

Gebetsgedenken Frieda und Alfons Weiß (L); Willi, Franziska und Rosalie Seitz und Elisabeth Zakreis (L); Maria Krakowski, Maria und Friedrich Löffler und verstorbene Angehörige; Maria Rachor und Angehörige; Änne und Otto Bauer und Sohn Raimund; Pfr. Rudolf Kunkel; Elisabeth Aulbach, lebende und verstorbene Angehörige; Maria und Eugen Bönig und Angehörige; Günter, Willi und Rosa Dörig und Angehörige; Jakob und Winfried Weiß, Eltern und Geschwister

Zum Gedenken der Verstorbenen

12.07.2010	Adelgunde Wolfert geb. Gerlach	90 Jahre
14.07.1996	Rosalie Seitz geb. Schneider	79 Jahre
14.07.2014	Frieda Weiß geb. Bönig	89 Jahre
16.07.1992	Margareta Adami geb. Weiß	79 Jahre
16.07.1993	Gertrud Bauer geb. Reus	85 Jahre

Ministrantendienst

Sonntag, 09.07. Sternprozession: **ALLE**

Sonntag, 16.07. **Samstag/Sonntag**

Gruppe 1: Annabell Adami, Paulina Appel, Emilia Appel, Noah Seitz, Robin Schulz, Lea Bachmann, Lena Glotzbach

Lektorendienst

Sonntag, 09.07. Gottesdienst in der MZH: Simone Schmitt

Kommunionhelfer

Sonntag, 09.07. Gottesdienst in der MZH: Gabi Berberich

St. Barbara Ebersbach

Die Kirchenverwaltung Ebersbach informiert

Am Freitag, 7.7. ab 13:30 Uhr und am Samstag, 8.7. von 8:00 – 12:00 Uhr findet ein Arbeitseinsatz statt. Nach dem Regen wollen wir die Außenanlagen rund um unser Pfarrzentrum ausputzen.

Es wäre schön, wenn sich an beiden Tagen möglichst viele freiwillige Helfer einfinden würden, damit wir unser PZR wieder in Schuß bringen. Bitte auch die entsprechenden Geräte mitbringen.

Freitag, 7. Juli 2017

Hl. Willibald, Bischof v. Eichstätt, Glaubensbote

14:00 Uhr Krankenkommunion

19:00 Uhr Messfeier

Gebetsgedenken für Kerstin Hocke-Wagner, Carola und Sandra Wagner, Frank Schmer, Hildegard Hocke; Erich u. Wilma Stapf; Rosel Keller

Sonntag, 9. Juli 2017

14. Sonntag im Jahreskreis

8:35 Uhr Sternprozession ab Kirche zur Mehrzweckhalle, dort um

9:30 Uhr Festgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft, anschl.

herzliche Einladung zum Heimatfest Gebetsgedenken für alle Verstorbenen

unseres Wandervereins „Spessartfreunde Volkersbrunn“; für Adelgunde und Franz Wolfert, Hedwig und Willi Hartig und Maria Rachor

(Sowohl für die Sternprozession als auch für den Festgottesdienst werden Liedblätter verteilt, es ist kein Gotteslob nötig.)

Freitag, 14. Juli 2017

Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer
 19:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Josef und Theresia Schneider, lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 16. Juli 2017

15. Sonntag im Jahreskreis
 10:00 Uhr Messfeier
 Gebetsgedenken für Franz u. Beata Reffel u. Angeh.(L); August Keller; Familien Hein und Heftner; Anton und Maria Schübler und Tochter Hedwig; Alois und Maria Seitz und Tochter Anni

Zum Gedenken der Verstorbenen

15.07.2000 Josef Aulbach 73 Jahre
 15.07.2010 Hermann Hein 66 Jahre

Ministrantendienst

Sonntag, 09.07. Sternprozession: **ALLE**

Lektorendienst

Sonntag, 09.07. Gottesdienst in der MZH: Nicole Hein

Kommunionhelfer

Sonntag, 09.07. Gottesdienst in der MZH: Artur Löffler

Kirchenreinigen am Donnerstag, 13.07.

Amendt Birgit, Bauer Gisela, Dröbler Simone, Hofmann Theresa, Weis Miriam

St. Laurentius Roßbach

Freitag, 07. Juli 2017

Herz-Jesu-Freitag
 9.00 Uhr Krankenkommunion
 (Pfr. Wissel/PR M. Reis)

Samstag, 08. Juli 2017

17.20 Uhr Rosenkranz
 18.00 Uhr SONNTAGVORABENDMESSE für die Pfarrgemeinde (Pfr. Schübler)
 Gebetsgedenken für Meta Bauer (2. SG.) u. für Richard (Jhtg.) und Elisabeth Pfeifer, lebende und verstorb. Angehörige; Maria (Jhtg.) und Bruno Neuberger, Eltern und Geschwister, lebende und verstorbene Angehörige; Hanna und August Reichert, Hermine und Erhard Wenzel, lebende und verstorb. Angehörige; Josef und Stefanie Dressler, lebende u. verstorbene Angeh.; Gertrud, Oskar und Johanna Oberle, lebende und verstorb. Angeh.; Annemarie Bohn (best. vom Schuljahrgang 1940/41)

Sonntag, 09. Juli 2017

Hochfest der Hl. Frankenapostel Kilian, Kolonat und Totnan, Märtyrer, Diözesanpatrone HEIMATFEST in der MZH Leidersbach – Ausrichter Volkersbrunn
 8.50 Uhr Sternprozession ab Dorfbrunnen zur MZH
 9.30 Uhr FESTGOTTESDIENST für die Pfarreiengemeinschaft anl. des Heimatfestes in der MZH
 Festprediger: Pfr. Wissel
 (Zur Sternprozession und zum Festgottesdienst wird ein Liedblatt verteilt – es wird deshalb kein Gotteslob benötigt)

Dienstag, 11. Juli 2017

18.00-19.00 Uhr Bürostunde im Pfarrhaus Roßbach, Tel. 01714580405

Mittwoch, 12. Juli 2017

9.00 Uhr Messfeier (Pfr. Wissel)
 Gebetsgedenken nach Meinung
 9.30-10.30 Uhr Bürostunde im Pfarrhaus Roßbach, Tel. 01714580405

Samstag, 15. Juli 2017

Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
 17.20 Uhr Rosenkranz
 18.00 Uhr SONNTAGVORABENDMESSE (Familiengottesdienst) für die Pfarrgemeinde mit Einführung der neuen Ministranten – mitgestaltet vom „Sängerbund Ebersbach“ (Pfr. Wissel)
 Gebetsgedenken für Meta Bauer (3. S.-G.) und für Lorenz und Hilde Bachmann, Hugo und Emilie Ronalser, lebende und verstorb. Angehörige; Luise und Hermann Werp und Eltern, lebende und verstorb. Angehörige; Helmut (Jhtg.) und Dieter Reinhart, Irma und Sebastian Ehser, Hedwig und Franz Reinhart, lebende und verstorbene Angehörige; Manfred Ehser (Jhtg.), Theresia und Günther Ehser, Sonja Schübler, Egon und Erna Völker, lebende und verstorbene Angehörige; Otto und Olga Pfuhl, lebende und verstorbene Angehörige (gest. GD)

Sonntag, 16. Juli 2017

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 14.00 Uhr Rosenkranz

Im Gedenken der Verstorbenen (Verstorbene ab 1985):

10.07.1989 Ferdinand Geis	75 Jahre
11.07.2009 Peter Englert	85 Jahre
12.07.2005 Lorenz Kempf	82 Jahre
15.07.2006 Helmut Reinhart	76 Jahre
15.07.2002 Willy Stegmann	75 Jahre
16.07.2006 Manfred Ehser	52 Jahre
16.07.2010 Alois Imhof	77 Jahre

Lektorendienst:

Samstag, 08.07.: Beate Thill
 Sonntag, 09.07.: Alfred Pfeifer
 Mittwoch, 12.07.: Anni Schreck
 Samstag, 15.07.: Wolfgang Berninger

Kommunionhelfer:

Samstag, 08.07.: Pfr. Schübler, Beate Thill
 Sonntag, 09.07.: Karola Pfeifer
 Mittwoch, 12.07.: Pfr. Wissel, Karola Pfeifer
 Samstag, 15.07.: Pfr. Wissel, Franz Ehser

Ministrantendienst:

am Samstag, 08.07. **Gruppe 3:** Alina Berninger, Felix und Jonas Berninger, Franconieri Giuliano, Lukas und Florian Krug, Julian Süß, Felicia Scherf **und Freiwillige!**

am Sonntag, 09.07. Heimatfest in der MZH (Sternprozession und zum Festgottesdienst): **Alle MINIS**

am Mittwoch, 12.07. **Gruppe 3**
 ab/am Samstag, 15.07. **Gruppe 1:** Nico Bauer, Niklas Dißmann, Mona Essert, Clara-Sophie Gaida, Daniel und Lukas Humayer, Lea Kempf, Noah Krug, Sophia Postl, Sophie Wiesmann **und Freiwillige!**

St. Rochus Volkersbrunn

Freitag, 07. Juli 2017

Herz-Jesu-Freitag
 15.00 Uhr Barmherzigkeits-Andacht (Elisabeth und Norbert Pesahl)

Sonntag, 09. Juli 2017

Hochfest der Hl. Frankenapostel Kilian, Kolonat und Totnan, Märtyrer, Diözesanpatrone HEIMATFEST in der MZH Leidersbach – Ausrichter Volkersbrunn
 8.30 Uhr Sternprozession ab Kirche zur MZH
 9.30 Uhr FESTGOTTESDIENST für die Pfarreiengemeinschaft anl. des Heimatfestes in der MZH
 Gebetsgedenken für alle Verstorbenen unseres Wandervereins „Spessartfreunde Volkersbrunn“ und für Adelgunde und Franz Wolfert, Hedwig und Willi Hartig und Maria Rachor
 Festprediger: Pfr. Wissel
 (Zur Sternprozession und zum Festgottesdienst wird ein Liedblatt verteilt – es wird deshalb kein Gotteslob benötigt)
 Kein Sonntagsgottesdienst in der Kirche Volkersbrunn

Dienstag, 11. Juli 2017

Hl. BENEDIKT VON NURSIA, Schutzpatron Europas
 19.00 Uhr Messfeier (Pfr. Wissel)
 Gebetsgedenken für Harald Pfeifer (3. S.-G.) und für Olga und Ulrich Franz, lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 16. Juli 2017

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10.00 Uhr WORT-GOTTES-FEIER ohne Kommunionsspendung (Norbert Pesahl)

Im Gedenken der Verstorbenen (Verstorbene ab 1985):

12.07.2015 Lieselotte Englert	85 Jahre
16.07.1983 Erhard Englert	55 Jahre

Lektorendienst:

Sonntag, 09. Juli:
 Andreas Schmitt, Lioba Müller
 Sonntag, 16. Juli: Rosi Aulbach

Kommunionhelfer:

Sonntag, 09. Juli:
 Andreas Schmitt, Lioba Müller
 Sonntag, 16. Juli: -----

Ministrantendienst:

am Sonntag, 09.07. Heimatfest in der MZH (Sternprozession und zum Festgottesdienst): **Alle MINIS**

am Dienstag, 11. Juli **Gruppe 2:** Mara Hock, Pauline Aulbach, Leonard Hock, Antonia Aulbach, Luis Englert **und Freiwillige.**

ab/am Sonntag, 16. Juli **Gruppe 1:** Tom Kraus, Eva Elter, Lena Kraus, Xaver Schunter, Lea Stein **und Freiwillige.**

Evangelische Kirchennachrichten

Evang. Pfarramt Hofstetten

Pfarrerin Martina Haas, Pfarrer Jakob Mehlig
Eichelsbacher Straße 15
63839 Kleinwallstadt-Hofstetten
Tel.: 0 60 22 / 65 52 22, Fax: 65 52 23
E-Mail: Pfarramt.Hofstetten@elkb.de
Internet: www.hofstetten-evangelisch.de
Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Miltenberg,
Niederlassung der Vereinigten Volksbank Raiffeisen-
bank eG, IBAN: DE 16 5086 3513 0004 8596 18,
BIC: GENODE51MIC

Bürozeiten:

Di., Mi., Do. jeweils 8:30 – 11:00 Uhr;
Do. 18:00 – 19:00 Uhr

Wochenspruch: Galater 6,2

„Einer trage des anderen Last, so werdet
ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Donnerstag, 6. Juli 2017

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Sulzbach

Sonntag, 9. Juli 2017

4. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Hofstetten
10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
in Kleinwallstadt in der Ölbergkapelle
14.00 Uhr Festzug in Leidersbach mit öku-
menischer Fußgruppe zu 500 Jahre Refor-
mation. Wir treffen uns am Marienplatz
und ziehen zur Mehrzweckhalle. Zu dieser
ökumenischen Aktion anlässlich des Hei-
matfestes sind alle herzlich eingeladen.

Dienstag, 11. Juli 2017

19.00 Uhr Eisessen des Krankenhaus-
besuchsdienstes im LIDO in Eisenfeld

Mittwoch, 12. Juli 2017

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Hofstetten
19.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 13. Juli 2017

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Sulzbach
19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung in
Hofstetten im Rathaus

Wichtiges in Kürze:

Dankeschön für unser Sulzbacher Fest um die Kastanie

Wir möchten allen ehrenamtlich Mitarbeiten-
den, dem Posaunenchor, allen Spendern
von Kuchen und Salaten und allen Besu-
chern und Gästen herzlich danken. Sie alle
haben dazu beigetragen, dass wir ein so
schönes Fest feiern konnten.

Besuch des Seniorenkinos im Juli

Am Dienstag, 18. Juli besuchen wir das
Seniorenkino in Erlenbach. Der Eintrittspreis
beträgt EUR 5,50 pro Person (incl. 1,- EUR
Gruppenrabatt). Abfahrt ist um ca. 13.00
Uhr. Im Kino besteht dann die Möglichkeit
zum Kaffeetrinken und Kuchenessen zum
Selbstkostenpreis von jeweils EUR 1,00
und ab 14.30 Uhr wird der Film gezeigt.
Sie können gerne direkt ins Kino kommen
oder wer mit uns fahren möchte und noch
nicht angemeldet ist, kann sich bei uns im
Pfarramt melden.

Zeit für Briefe

Ansichtskarten aus dem Urlaub zu schi-
cken, ist beliebt. Aber es gibt in den Ur-
laubswochen auch Zeit für Briefe, die zu
schreiben man im Alltag immer wieder auf-
geschoben hat. Ein persönlicher Kummer,
ein ungelöster Konflikt, eine Krisensituation
kann nach oben gekommen sein und Sie
belasten. Sie können das dem Team der
Briefseelsorge anvertrauen. Sie ist eine
Einrichtung der Evang.-Luth. Kirche in

Bayern, arbeitet aber überregional und in-
terkonfessionell. Fast drei Jahrzehnte konn-
ten Tausende von Ratsuchenden brieflich
ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet
werden, bis sie wieder Mut und Zuversicht
geschöpft hatten. Für alle Briefe gilt das
Brief- und Seelsorgegeheimnis. Sie bekom-
men rasch eine persönliche Antwort.
Schreiben Sie an: Evangelische Briefseel-
sorge, Postfach 600 306, 81203 München

„Ein wahrer Freund ist der, der deine Hand
nimmt aber dein Herz berührt.“
(Unbekannt)



WWW.MAINDRUCKER.NET

Einladung zum

Schulfest

der Grund- und Mittelschule Leidersbach

**Freitag, 7. Juli 2017 ab 13.00 bis 17.00 Uhr
auf dem Schulgelände**

SPENDENLAUF

Lesezeichenmonsterchen

Glücksrad

„Lehrraten“

Anfertigen von
Schlüsselanhängern aus Filz

Bogenschießen

Crepes, Smoothies

Spielparcours

Bücherbasar

Kinderschminken

Buchstabenmagnete
basteln

Hüpfburg

„Pflanzen-Schule“

Wäschestaffel um die „Goldene Wäscheklammer“

Verkauf von Regenwaldplakaten

... und die Feuerwehr kommt auch!

Der Elternbeirat hält



und



für Sie bereit.

AUS DEN VEREINEN

Für alle Ortsteile

Heimatfest in Leidersbach

Wir möchten alle Einwohner recht herzlich zum Heimatfest am 9. und 10. Juli 2017 einladen. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte der Beilage.

Um den Einwohnern und unseren Gästen einen tollen Festzug zu präsentieren, bitten wir die Gruppen, Vereine und Einzelpersonen, die sich am Festzug beteiligen möchten, sich mit Frau Lena Wurster, 0176/72513677, in Verbindung zu setzen. Wir freuen uns, Sie auf dem Heimatfest 2017 begrüßen zu können.

VEREINSRING Volkersbrunn

Flüchtlingshilfe Leidersbach

Wir laden alle Leidersbacher Bürger/Innen und unsere neuen Nachbarn aus anderen Kulturen ein, bei unserem **CAFE INTERNATIONAL** am Mittwoch, 26. Juli teilzunehmen. **Um 16.00 Uhr** geht's im Veranstaltungssaal der Freiwilligen Feuerwehr Leidersbach (neben der MZH, Hauptstr. 236a) los.

Wir freuen uns bei einem Buffet mit süßen bzw. salzigen sommerlichen Leckereien, Heiß-, - und Kaltgetränken, Unterhaltungs-, - und Gesprächsangebote & Musik auf einen regen Austausch zwischen Flüchtlingen und Einheimischen und viele Gäste.

Also bitte weitersagen & bis bald!

DJK Leidersbach

Neues Kursangebot: „Bewegen statt Schonen“ (Zertifiziertes Angebot Sport pro Gesundheit). Kursleitung:

Katharina Reinhart / Simone Scholz
„BEWEGEN STATT SCHONEN“ ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining und richtet sich an Personen, die gezielt etwas gegen den Bewegungsmangel und die damit verbundenen Beschwerden, wie z.B. Rückenschmerzen, tun wollen.

Dieser Kurs verspricht ein umfassendes Training und beinhaltet:

- Schulung der Körperwahrnehmung
- Haltungsschulung
- Mobilisation der Wirbelsäule und der Gelenke
- Kräftigung der Rückenmuskulatur
- Training der tiefliegenden, stabilisierenden Muskulatur
- Ausklang mit Dehnungs- und Entspannungsübungen
- Freude an der Bewegung

Der Kurs ist für alle Zielgruppen geeignet und besteht aus 10 Kurseinheiten.

Kursbeginn: Freitag, 8. September von 18.00 bis 19:30 Uhr im Gymnastikraum der Volksschule Leidersbach, Staudenweg 31, 63849 Leidersbach.

Die Kursgebühr beträgt für aktive Vereinsmitglieder 55 Euro und für Nichtmitglieder 65 Euro. Bei nachweislich regelmäßiger Teilnahme (75% der Kurstermine) werden Ihnen von den meisten Krankenkassen die Kursgebühren erstattet.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse! Anmeldung bei Katharina Reinhart, Tel. 06092/5963 u. Simone Scholz, 06092/5521

DJK Abt. Tennis

Am Wochenende spielten folgende Mannschaften:

Dunlop Kleinfeld:

TC Heimbuchental – DJK Leidersbach 7:2 Arda Bulut, Luana Schwarzkopf, Leonhard Spielmann und Constantin Mühlon hatten in Heimbuchental leider keine Chance. Die Gegner waren zu gut. Kopf nicht hängen lassen, weiter üben und fleißig trainieren, das klappt schon!

Midcourt U10:

DJK Ldb. – TVA 1860 Aschaffenburg 0:3 Lina Maier, Louis Pickert und Leon Amrhein hatten auch gegen diese Mannschaft nichts auszurichten. Die Gegner waren einfach zu gut. Für euch gilt auch: immer feste weiter üben, nur so klappt das mit dem Gewinnen auch.

Knaben 14:

DJK Leidersbach – TC 73 Goldbach 2:4 Tim Odenwald, Benedikt Spielmann, Klaus Nagy und Nick Wolfert gingen 2:2 aus den Einzeln – alles war möglich! Beide Doppel (Tom Odenwald/Nick Wolfert und Jakob Schnee/Domenik Gunkel) hatten den ersten Satz verloren, beide gewannen den zweiten Satz im Tiebreak und der Matchtiebreak musste für beide Doppel die Entscheidung bringen. Denkbar knapp ging das her! Leider sind dann unsere Jungs eingebrochen und beide Doppel haben den entscheidenden Satz verloren. Sehr schade, aber super gekämpft! – Es hätte ebenso anders ausgehen können.

Juniorinnen 18:

DJK Ldb. – TC Rot-Weiß Miltenberg 5:1 Die Mädels ließen Miltenberg nicht den Hauch einer Chance! 3 Einzel und beide Doppel gewonnen – was will man mehr? Sie stehen auf einem guten 2. Platz und haben noch ein Spiel am kommenden Wochenende zu bestreiten. Drücken wir die Daumen! Gespielt haben Fabienne Bachmann, Jana Messerschmidt, Marlene Harthun und Paula Messerschmidt.

Herren 50:

DJK Leidersbach – TC Großwallstadt 2:4 Leider verloren! Das Ergebnis scheint sehr klar, doch es waren echt enge und, außer das gewonnene Einzel, alles im Dreisatz gespielte Spiele. Es hätte mit etwas mehr Glück auch umgekehrt ausgehen können. Die Doppel waren, wenn nicht klar gewonnen wurde, auch super eng im Dreisatz verloren. Sehr, sehr schade. Ich habe mir aber sagen lassen, dass unsere älteren Herren dafür die Grillkönige auf dem Tennisplatz sind. Olaf Doeber, Otto Wohlfahrt, Edgar Kraus, Manfred Rüh und Roland Rosenberger sind die Meister in der Bewirtung!

Herren 30:

DJK Leidersbach – TC Heimbuchental 4:2 Gewonnen! Mit dem letzten Spiel sicherten sie sich einen 4. Platz in der Tabelle. Alles in allem eine gute Leistung von Jörg Giegerich, Jochen Bachmann, Peter Bach und Alexander Born

Damen:

DJK Ldb. – TV Bessenb.-Waldaschaff 0:9 Deutlicher ging es kaum. Leider hatten unsere Damen einen miserablen Tag erwischt.

Da ging wirklich nichts. Man sollte aber nicht vergessen zu erwähnen, dass Bessenbach-Waldaschaff Ambitionen zum Aufstieg hatte, also mit der stärksten Mannschaft anreiste. Sie haben den Aufstieg mit diesem Sieg dann auch perfekt gemacht. Unsere Mädels hatten eine bescheidene Saison, so viel Verletzungspech, so viel Ausfälle, trotzdem habt ihr euch nicht entmutigen lassen und mit Spaß und Ehrgeiz gekämpft und gefeiert! Respekt verdienen sich: Nicole Sawin, Celine Weiss, Manuela Aulbach, Luisa Aulbach, Katrin Büttner und Patricia Schäfer

Herren:

EM U21, Endspiel Deutschland gegen Spanien 1:0 gewonnen

FIFA Confederations Cup Deutschland gegen Chile 1:0 gewonnen

Herren Tennis DJK Leidersbach – TVA 1860 Aschaffenburg 5:4 gewonnen!

Sind das nicht tolle Nachrichten? Keiner hätte es nach den Einzeln für möglich gehalten, dass diese Jungs die Kurve kriegen und alle drei Doppel gewinnen! Alle Achtung, ganz große Klasse! TVA reiste mit einer hochkarätigen jungen Mannschaft an und 4 Einzel waren irgendwie gleich weg. Na – dachte man, da kommt nix mehr und geht nach Hause. Aber mein lieber Herr Gesangsverein: unsere jungen Männer wollen auf den ersten Tabellenplatz! Viel Kämpferherz und Ehrgeiz zeigten Dennis Yüetin, Julian Stegmann, Pascal Fachaux, Florian Bauer, Noah Seitz und Benedikt Aulbach. Am Wochenende gegen Mömlingen könnt ihr alles klar machen.

Obst- und Gartenbauverein

Herzliche Einladung zum Besuch unseres Heimatfestes und zur Teilnahme am Festzug am Sonntag, 9. Juli. Die Aufstellung des Festzuges beginnt um 13.30 Uhr in der Kolpingstraße.

Bekleidung: T-Shirt und Gartenschürze
Teilnahme: jedes Mitglied ist herzlich willkommen!!!

Nächster Termin zum Vormerken:

Donnerstag, 7. September, 19.00 Uhr – Stammtisch im Hofstadel, Mönchberg

Schützengemeinschaft 1956

Festzug Heimatfest

Am Sonntag, 9. Juli beteiligen wir uns am Festzug des Heimatfestes. Beginn Festzug 14:00 Uhr; Treffpunkt 13:45 Uhr am Rotkreuz-Haus.

Musikalischer Jugendverband Grund

Liebe Jungmusiker der JuKa, folgende Auftritte haben wir in der diesjährigen Festsaison noch zu absolvieren:

10.07. Heimatfest: Treffpunkt 17:15 Uhr

23.07. Dorffest Rossbach: Treffpunkt 13:15 Uhr

05.08. Hofwiesenfest Leidersbach:

Treffpunkt 16:45 Uhr

10.09. Hallenfest Volkersbrunn:

Treffpunkt 13.45 Uhr

Bitte sagt uns rechtzeitig Bescheid, falls ihr an irgendeinem der Termine nicht kommt. Eure Dirigenten Lukas & Thomas

JFG Vorspessart

www.jfg-vorspessart.com

Die Ergebnisse:

U13-II: Vatanpor A'burg – JFG V. II 4:0
 U17: SV Alem. Haibach – JFG Vorspes. 0:x
 U13-I: JFG Elsavatal – JFG Vorspess. 2:0
 U15: JFG Vors. – JFG Kickers Bachgau 1:16
 U17: JFG Vorspess. – (SG) SV Hörstein 5:1

U13-I:

JFG Elsavatal – JFG Vorspessart 2:0

Leider mussten wir uns im Spitzenspiel um Platz 2 mit 2:0 geschlagen geben. Der Gegner war an diesem Samstag aggressiver im Zweikampf und effektiver vorm Tor als wir. Somit war der Sieg nicht unverdient. In Punkto Laufbereitschaft und Zweikampfstärke waren wir in der ersten Halbzeit eindeutig unterlegen und gingen somit verdient mit 2:0 Rückstand in die Pause. In der 2. Halbzeit machten wir es wesentlich besser und bestimmten das Spiel. Doch leider konnten wir auch klarste Torchancen nicht verwerten und scheiterten entweder am eigenen Unvermögen oder am hervorragenden Torhüter der Elsavataler. Ein bisschen schade, dass wir diese hervorragende Spielzeit mit zwei Niederlagen abschließen. Trotzdem bleibt festzuhalten, dass wir uns auch in diesem Jahr wieder sehr gut weiterentwickelt und teilweise tollen Fußball gezeigt haben.

Gespielt haben: Niklas Buhler, Noah Franconieri, Kerem Vural, Patrick Braun, Elias Berninger, Florian Krug, Joshua Amberg, Daniel Humayer, Jonas Hagen, Jakob Diener, Rafael Fath, Luis Bräutigam

Info für die U17 der kommenden Saison 2017/2018

Das erste Training der neuen U17 (Jahrgänge 2001/02) findet am Freitag, 7. Juli um 18.00 Uhr in Kleinwallstadt statt.

Spessart-Cup der Stammvereine

Der Spessart-Cup unserer Stammvereine findet am Sonntag, 23. Juli in Leidersbach statt.

Eintracht Leidersbach – Jugendfußball

F1 Jugend (U9-1)

TuS Leier – Eintracht Leidersbach 3:1

Am letzten Spieltag mussten wir beim TuS aus Leier antreten. Von Beginn an entwickelte sich ein anschauliches Spiel mit einer leichten Feldüberlegenheit unserer Jungs. Es wurde ordentlich hinten rausgespielt und jeder Spieler agierte mutig, hellwach und mit der nötigen Präzision im Pass-Spiel. So gingen wir in der 10. Minute auch hochverdient in Führung. Nach schönem Steilpass übers halbe Feld von Marvin ließ Anton dem gegnerischen Torwart keine Chance. Anschließend hatten wir durch Luis B., Anton und Mateo noch weitere hochkarätige Chancen, doch leider verpassten wir es, hier die Führung auszubauen. Und wie es so kommt – der Gegner kommt das erste Mal vor's Tor und gleicht kurz vor der Pause zum 1:1 aus. In der zweiten Halbzeit dreht der Gastgeber dann auf und übernahm die Spielkontrolle. Doch unsere Jungs hielten tapfer dagegen und stemmten sich mit aller Kraft gegen ein Gegentor. Leider konnten wir dieses dann nicht mehr verhindern, weil im Spielaufbau etwas die Konzentration fehlte und die Bälle leichtfertig verloren wurden. Dennoch können wir festhalten, dass wir im letzten Runden-Spiel unsere beste Leistung gezeigt haben.

Es spielten: Bachmann Luis, Eicker Louis, Glaser Anton (1), Heydenreich Nils, Vincent Müller (TW), Schütler Paul, Seitz Marvin, Väh Mateo, Haas Julian, Grezak Tamino

E2-Jugend

TSV Heimbuchenthal – Leidersb. 4:5

In unserem abschließenden Saisonspiel trafen wir auf Heimbuchenthal. Wie schon in der Vorrunde, schenkten sich die Jungs nichts und lieferten sich einen offenen Schlagabtausch. Nach mäßigem Beginn lagen wir schnell 2:0 in Rückstand. Mit großem Aufwand und sehenswerten Toren konnten wir das Match zu unseren Gunsten drehen. So wurden die Seiten mit der 3:2-Führung für uns gewechselt. Auch nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich blieben wir am Drücker und erhöhten auf 5:3. Dennoch gab der TSV sich nicht geschlagen, verkürzte erneut auf 5:4, verzweifelte anschließend aber an unserer exzellenten Abwehr. **Resümee:** Harte Trainingsarbeit zahlt sich aus. Starke Saison ohne Niederlage!!!

Es spielten: Luis Kunkel (TW), Max Weber, Emilio Niederhaus (2Tore), Laurenz Schnee (1), Jannick Braun (1), Max Stahl, Fritz Schmittner, Ben Groß (1), Luis Englert

E1 Jugend (U11/1)

SV Erlenbach – Eintracht Leidersb. 4:5

Torschützen: Bennet Oberle (3), Antonius Bachmann (2)

Beim letzten Rundenspiel in Erlenbach begannen wir souverän und führten nach zehn Minuten mit 2:0, wobei wir mehrere hochkarätige Torchancen in dieser Anfangsphase noch leichtfertig liegen ließen. Doch Mitte der ersten Halbzeit gelang dem Gegner aus dem Nichts der Anschlussstreffer und fortan waren wir total neben der Spur. Nun bekam der Gegner das Spiel immer besser in den Griff, während wir viel zu passiv agierten, so dass wir zur Halbzeit mit 2:3 im Rückstand lagen. Gleich nach Wiederanpfiff gelang uns dann zwar zunächst der Ausgleich und anschließend drängten wir auf den Führungstreffer, doch ging der Gegner durch einen Konter erneut in Führung. Jetzt rannten wir in der Schlussphase erneut an um das Spiel noch einmal zu drehen, wobei die Abwehrversuche des Gegners immer härter und unfairer wurden und der Schiedsrichter hatte in dieser Schlussphase Schwerstarbeit zu leisten. Endlich wurde kurz vor Schluss unser Anrennen mit dem Ausgleich belohnt. Jetzt warfen wir noch einmal alles nach vorne und in der Nachspielzeit gelang schließlich Bennet Oberle dann doch noch der Siegtreffer. Bereits vor diesem Spiel war uns Tabellenplatz eins nicht mehr zu nehmen und wir werden dieses hervorragende Ergebnis bei unserer Runden-Abschlussfeier dann auch noch gebührend feiern. Vielen Dank an dieser Stelle unserem Trainer Thilo Oberle, der seit der Bambini-Zeit die Jungs mit viel Engagement und Herzblut betreut hat.

Mannschaftsaufstellung: Robin Schulz, Bennet Oberle, Noah Scherf, Tobias Hagen, Samuel Löffler, Kai Pfuhl, Antonius Bachmann, Luca Roth, Lennart Steinschaden und Jonas Hartig

BRK Leidersbach

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 27. Juli 2017

um 20.00 Uhr im RK-Haus Leidersbach. Thema: Wie geht es weiter mit dem BRK Leidersbach.

Wanderverein „Spessartfreunde Volkersbrunn“

Rückblick auf unsere Seniorenwanderung vom 29. Juni 2017

Am 29. Juni haben wir unsere Seniorenwanderung in Großheubach (am Engelsberg) unternommen. Obwohl es tags zuvor geregnet hatte und die Wege teilweise noch nass waren, hatten wir eine wunderbare Wanderung erlebt. Über die Höhe des Engelsbergs in Richtung Freudenberg/Bürgstadt, bis hin zum Aulbach-Weg, konnten wir u.a. die herrliche Aussicht in Richtung Bürgstadt und Umgebung, so richtig genießen. Nach unserer Rückkehr am Engelsberg kehrten wir in die Klosterschänke zu einer zünftigen Vesper ein.

Es war eine richtig schöne Wanderung. Unser besonderer Dank gilt daher unserem Wanderfreund Hermann Haus, der diese Wanderung führte.

Unser Heimatfest am 09./10. Juli 2017

Noch einmal kurz zur Erinnerung.

- * Freitag, 7. Juli, 14.00 Uhr: Wagen aufbauen bei Arthur Elbert, Volkersbrunn.
- * Samstag, 8. Juli, 09.00 Uhr: MZH Leidersbach, Weinstand aufbauen.
- * Sonntag/Montag, 09./10. Juli: Weinstand, 10.00/15.00 Uhr besetzen.

Am Sonntag früh wollen wir mit allen die mit uns mitlaufen möchten, die Sternprozession begleiten. Sie beginnt um 8:30 Uhr an unserer St. Rochus-Kirche in Volkersbrunn und führt uns zur MZH nach Leidersbach. Dieser Gottesdienst ist gleichzeitig auch unser Gedenken an alle unsere verstorbenen Mitglieder unseres Wandervereins „Spessartfreunde Volkersbrunn“.

Vorschau: Bundesfest und Gausternwanderung, am 16. Juli 2017.

Liebe Wanderfreunde, am 16. Juli feiern wir mit unseren Wanderfreunden in Obernau das diesjährige Bundesfest und gleichzeitig die Gausternwanderung. Wir wollen uns daher in Leidersbach, oberhalb der Hofwiese treffen und um 8.30 Uhr abfahren. Wir fahren nach Obernau zum „Bollenwald“ wo wir unsere Autos abstellen. Wir wandern von dort zur Obernauer Kapelle, wo wir um 10.00 Uhr, gemeinsam mit unseren Wanderfreunden, am Gottesdienst teilnehmen wollen. Danach wandern wir alle gemeinsam auf das Gelände am Wanderheim in Obernau, um mit allen Wanderern des Spessartbundes, das Bundesfest zu feiern. Von uns mitgeführt wird: Unser Vereinswimpel und der von uns verwaltete Gauwimpel. Herzlichst, Euer Alfons Elbert

OT Leidersbach

Kolpingfamilie Leidersbach

Familiengottesdienst am 15. Juli 2017 in St. Laurentius, mitgestaltet vom Sängerbund Ebersbach und einem Vorbereitungsteam aus Ebersbach: „Auf Gottes Wort hören und es in Wahrheit tun“

Vorschau: 16. September in St. Barbara, mitgestaltet von der Singgruppe Roßbach: „Vergeben um gelingendes Leben zu ermöglichen“

Nach dem Gottesdienst wird der jeweilige Chor noch weitere Vorträge darbieten, hier besteht teilweise auch die Möglichkeit zum Mitsingen. Bitte merken Sie sich die Termine vor und unterstützen Sie unser Vorhaben mit Ihrem Besuch.

Heimatfest 2017

Wir möchten uns am 9. Juli am Festzug beteiligen und mit einer Fußgruppe mitgehen. Ich bitte alle Mitglieder, sich rechtzeitig am Aufstellungsort einzufinden. Wenn möglich kleidet euch in den Farben Schwarz/Weiß/Orange.

Fränkisches Schmankerlfest

Am Sonntag, 16. Juli findet das Schmankerlfest am Kolpingheim statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. An alle die noch dazu helfen möchten: Wir sind für jede Hilfe dankbar, wer noch keinen Dienst hat kann sich gerne melden bei: Ignaz Aulbach, 0160/5375195

Die nächste Vorstandssitzung ist am Dienstag, 11. Juli um 20:00 Uhr im Kolpingheim

Freiwillige Feuerwehr Leidersbach

Imagefilm

Der News Verlag Miltenberg hat einen Imagefilm über die Feuerwehr Leidersbach erstellt. Er kann angesehen werden unter www.meine-news.tv oder auf Youtube (Suchwort: Feuerwehr Leidersbach). Für die Beteiligten der Feuerwehr war es zwar eine Menge Arbeit, aber die Mühe hat sich wirklich gelohnt. Also schaut mal rein! Herzlichen Dank Carolin und Dominik vom News Verlag!

Missionsgruppe

Billigkaffee kommt nicht in die Kanne! – Auch nicht beim Heimatfest am Wochenende.

Die Volkersbrunner kochen Kaffee aus fairem Handel. Dafür bedanken wir uns herzlich bei den Verantwortlichen aus Volkersbrunn.

Ein Herz für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Kaffeebauern in Kolumbien zeigte auch wieder der Kindergarten Roßbach beim jährlichen Kindergartenfest am vergangenen Wochenende. Es wurde Kaffee aus fairem Handel gekocht. Das war großartig! Infos über die Arbeit des Vereins, nachzulesen unter „Weg der Hoffnung“ in Mainaschaff: www.wegderhoffnung.de

Wir führen im Kiosk Olivenöl aus Palästina: Erste Güteklasse, verwendet werden Bio-Oliven aus fairem Handel. Seit zehn Jahren verbessert „Canaan Fair Trade“ sehr erfolgreich und nachhaltig die Situation der Kleinbauernfamilien und pflegt die jahrtausendalte Tradition der Olivenölgewinnung im Westjordanland. Dieses Öl wird aus der Olivenbaum-Sorte Rumi gewonnen, deren Bäume zum Teil über 1.000 Jahre alt sind.

Der kleine Weltladen in der Bücherei ist jeden Freitag von 17:00 bis 18:30 Uhr zum Einkaufen offen. Zusätzlich bietet Aulbach´s Wurstlädchen eine kleine Auswahl von fair gehandelten Produkten an.

Übung

Die nächste Übung findet am Freitag, 14. Juli zum Thema „Wasserförderung“ statt. Beginn 19:30 Uhr Feuerwehrhaus.

Tag der offenen Tür am 19. August ab 14:00 Uhr !!!

Der Tag der offenen Tür wird gemeinsam mit dem Roten Kreuz Leidersbach gestaltet. Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

Barbarossalauf

Am Sonntag hat auch eine Gruppe am Barbarossalauf in Erlenbach teilgenommen und hervorragend abgeschnitten (Patrick Staudt, Sascha Rupp, Gino Mönch jeweils 5 km und Tobias Janson 10 km). Einzelplatzierungen unter barbarossalauf.de!

Termine bitte vormerken. Bei Verhinderung rechtzeitig Info an den Gruppenführer oder Kommandanten, damit ein reibungsloser Dienstbetrieb gewährleistet ist.

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Einsätzen unter www.ffw-leidersbach.de, facebook.com/feuerwehrleidersbach und im Feuerwehrhaus freitags ab 20:00 Uhr

Kolping-Kapelle Leidersbach

Termine:

Sonntag, 09. Juli Heimatfest

Sternprozession ab der Kirche in Volkersbrunn um 8:30 Uhr in die MZH, Nachmittags Festzug

Montag, 10. Juli Heimatfest

Unterhaltungsmusik ab 19:00 Uhr – Ende

Sonntag, 16. Juli Schmankerlfest

OT Roßbach

SpVgg. Roßbach

Landkreispokal:

Roßbach – Hobbach/Wintersbach 0:3 Unsere Jungs schlugen sich vor einer stolzen Kulisse von 160 Zuschauern prima. Es war kein Klassenunterschied zu sehen und zur Halbzeit wäre sogar ein Unentschieden verdient gewesen. Mit zunehmender Spieldauer wurde der Kreisliga-Aufsteiger spielbestimmender und machte mit dem 2:0 und 3:0 in der 70. und 80. Minute dann den Sack zu.

Auf die bisher gezeigten Leistungen in den beiden Landkreispokal Spielen können wir aufbauen!

34. Fußball-Ortsmeisterschaft vom 14. bis 16. Juli

Nur noch 8 Tage!!!

Auslosung findet am Donnerstag, 6. Juli um 19 Uhr am Sportheim statt!

OM-Party!

Freitag 14. Juli ab 21 Uhr mit Live Musik und Barbetrieb – Eintritt frei!

Aktive:

19. Juli Offizieller Trainingsauftakt

Mitgliederbefragung:

Liebe Mitglieder, eine hohe Rücklaufquote wäre uns für künftige Aufgaben eine große Hilfe. Aktuell ist der Rücklauf noch bei unter 10 %.

Bitte gebt die Umfrage-Bögen in den nächsten Tagen bei Thomas Pawlik ab.

Musikverein „Edelweiß“ Roßbach

Sonntag, 9. Juli Heimatfest

Sternprozession: Treffpunkt 8.45 Uhr am Dorfbrunnen;

Festzug: Treffpunkt 13.30 Uhr

Krone Leidersbach;

Unterhaltungsmusik ab 19.30 Uhr

Sonntag, 23. Juli Dorffest

Freiwillige Feuerwehr Roßbach Übungen

Am **Freitag, 7. Juli**, findet eine Übung statt, Thema: TFL 16/25, UVV. Treffpunkt ist **um 19:30 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.

Am **Freitag, 14. Juli**, findet eine Übung statt, Thema: Digitalfunk. Treffpunkt ist **um 19:30 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.

Vorschau – Dorffest:

Freitag, 21.07.: Aufbau/Vorbereitungen Dorffest

Samstag, 22.07.: Aufbau Dorffest

Sonntag, 23.07.: Dorffest

Grillabend der Aktiven:

Freitag, 28. Juli

Roßbacher Fasenachter

Liebe Fasenachter, bitte merkt euch folgende Termine vor:

9. Juli, 14.00 Uhr Heimatfestzug

Aufstellung 13.30 Uhr in der Kolpingstraße. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung der Gardemädchen und Elferräte.

15. Juli CCH-Fest Heimbuchenthal

Wir fahren nach Heimbuchenthal zum CCH-Fest. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr an der Krone.

23. Juli Dorffest

Auffbau ist am 22. Juli ab 13.00 Uhr im alten Schulhof. Abends für alle Helfer gemütliches Beisammensein im Schulhof.

8. September Werbeabend des RFV um 19.00 Uhr beim Schnatz. Wäre toll, wenn viele Pärchen kommen würden.

16. September: 2. Narrentreffen

Wir laden ganz herzlich alle Mitglieder zu unserem 2. Narrentreffen auf das Nebelhorn ein. Beginn 16.00 Uhr

... auf gehts nach Salzburg vom 25. bis 27. Mai 2018

Anmelden könnt ihr euch online oder auch bei Steini, Marco, Ute und Marion.

34. Fußball-Ortsmeisterschaft in Roßbach vom 14. bis 16. Juli

**OM-Party
mit Live Musik und Barbetrieb**
am Freitag, 14. Juli ab 21 Uhr – Eintritt frei!

OT Ebersbach

Eintracht Leidersbach Abt. Faustball

Keine Punkte bei 2. Heimspieltag

Was die Woche zuvor noch gut klappte, wollte uns gegen Haibach und Schwebheim einfach nicht gelingen. Eine Überraschung blieb leider aus weil Haibach im ersten Spiel eine Nummer zu groß war, und wir nie an die gezeigte Leistung der letzten Woche anknüpfen konnten. Somit stand ein verdientes 0:3 nach Sätzen.

Gegen Schwebheim ging durchaus ein Ruck durch die Mannschaft, und man konnte gegen den Favoriten sogar den ersten Satz knapp gewinnen. Im 2. Satz hatten wir bereits Satzball, doch es sollte an diesem Tag wohl einfach nicht sein. Wir verloren diesen Satz denkbar knapp und spielten auch in Satz 3 auf Augenhöhe mit, mussten letztendlich aber auch hier einen Satzverlust hinnehmen. Im vierten Satz lief beim Gegner mehr und bei uns nichts mehr zusammen, so dass wir diesen klar und so das Spiel etwas unglücklich verloren.

Am kommenden Sonntag geht es mit Üchtelhausen und Allersberg gegen zwei direkte Konkurrenten im Abstiegskampf. Um noch eine Chance auf den Klassenerhalt zu haben, müssen beide Spiele gewonnen werden. In der Hinrunde ist uns dies bereits gelungen, daher ist die Zielsetzung klar formuliert.

Spielbeginn zum letzten Heimspieltag der Saison ist um 10 Uhr in Leidersbach.

OT Volkerbrunn

Vereinsring Volkersbrunn

Auf- und Abbau Helfer Heimatfest 2017
Der Vereinsring Volkersbrunn freut sich auf zahlreiche Helfer, die am Samstag, 8. Juli ab 9.00 Uhr beim Aufbau in der Mehrzweckhalle helfen. Der Abbau findet am Dienstag, 11. Juli ab 9.00 Uhr ebenfalls in der Mehrzweckhalle statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Bei Fragen stehen Axel Bodsch und Michael Bohlender gerne zur Verfügung!

Volkersbrunner Wagenbauer

Wir treffen uns am Freitag, 7. Juli um 17.00 Uhr an der Feldscheune von Edwin Elbert zum Aufbau des Wagens für das Heimatfest.

SV Volkersbrunn

Ortsmeisterschaft:
Der SV Volkersbrunn dankt allen Helfern, die zum Gelingen unserer Ortsmeisterschaft beigetragen haben. Verdienter Sieger wurde in diesem Jahr die Mannschaft der „Edelberts“, die gleich beim erstmaligen Dabeisein im Finale das Team von „Fun

Club“ mit 3:1 besiegte. Dritter wurde das Team Generation X, das im kleinen Finale die Spessart – Unkels mit 2:1 niederrang. Die weiteren Platzierungen: 5. Flülei Kicker, 6. Dynamo Öbbelwoi, 7. FC Suffjugend, 8. Herz Sticht, 9. Hangover 96, 10. Klosterschüler, 11. SC Kerb`78, 12. The Tigers

Ebenso spannend wie die Fußballspiele verlief der Wettkampf in der Tragerl-Wertung: Hier konnte die Mannschaft von Generation X mit 125 Tragerl ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Auf den zweiten Platz kam das Team der SC Kerb`78 mit 84, und auf Rang 3 die Mannschaft von Dynamo Öbbelwoi mit 80 Tragerl.

Alte Herren:

Samstag, 8. Juli, 16.00 Uhr
Seligenstadt – SV Volkersbrunn
Treffpunkt: 15:00 Uhr am DGH

Sportheimdienst

8., 9. Juli: An diesem Wochenende bleibt das Sportheim wegen des Heimatfestes geschlossen.

15., 16. Juli:

Andreas Aulbach, Richard Kraus

Volkersbrunner Musikanten

Freitag, 07.07., Musikprobe 20.00 Uhr

Sonntag, 09.07., Heimatfest (Gottesdienst, Frühschoppen, Festzug, Gemeinschafts-Chor)

Sonntag, 23.07., Frühschoppen in Heimbuchenthal anschl. Ständchen in Hausen

Freitag, 28.07., Saison-Abschlussgrillen am DGH

Mittwoch, 26.07., Anna-Prozession

Sonntag, 30.07., Fahrradtour

Sonntag, 06.08., Hofwiesenfest Leidersbach

Nicht vergessen:
**X Drucksachen
bei Sacher
bestellen!**



Sacher Druck GmbH

Breslauer Straße 11 - 63843 Niedernberg

Telefon (0 60 28) 97 36 - 0 - Fax (0 60 28) 97 36 - 50

leidersbach@sacher-druck.de - www.maindrucker.net